

HOSEA - GOTTES GRENZENLOSE EHELIEBE ZU SEINEM VOLK

Einleitung	Hoseas Erfahrung: Ein Bild der Ratschlüsse Gottes mit Israel	Das ehebrecherische Volk und der treue Herr	Abschluss
Das Wort des Herrn ergeht an Hosea	<ul style="list-style-type: none"> Die Symbolik der Familie Hoseas (1,2-2,3) Die Wiederherstellung Israels durch Gericht (2,4-25) Die Symbolik der Wiederannahme Gomers (3,1-5) 	<ul style="list-style-type: none"> Der Rechtsstreit des Herrn mit seinem Volk (4,1-10,15) Botschaften über Gerichte und Hoffnung (11,1-14,1) Aufruf zur Umkehr – Verheibung von Wiederherstellung und Segen (14,2-9) 	Erkenntnis der geraden Wege des Herrn
1,1	1,2 - 3,5	4,1 - 14,9	14,10
	Persönliche Botschaft	Prophetische Botschaft	
	Untreue Frau - Treuer Mann	Untreues Volk - Treuer Gott	
Zeitraum: 750 - 710 v. Chr.			

- **Jüd. Einordung:** Propheten (Hintere)
- **Verfasser:** Hosea (d.h. Heil)
- **Schlüsselverse:** 1,2; 2,21-22.25; 3,1-5; 4,1; 6,4; 10,12; 14,2-3.10
- **Schlüsselworte:** erkennen/Erkenntnis, hört, Erbarmen, Liebe, umkehren, Israel, Ephraim, Juda, Ich will
- **Zweck:** Aufzeichnung der letzten Mahnungen Gottes an das gleichgültige Nordreich Israel, das der Katastrophe entgegenseilte. Der Prophet beschreibt den erbärmlichen Zustand des Volkes, das sich wie seine Frau der Hurerei verschrieben hatte. Doch die Liebe des Herrn ist unaufhörlich. Er weinte über den Abfall Israels und wartete sehnstüchtig auf die Erneuerung der Bundesbeziehung durch Buße.
- **Themen und Besonderheiten:**
 1. Die Eheliebe Gottes
 2. Die Verborgene Macht göttlicher Liebe (14,9)
 3. Die zerbrochene Ehe Hoseas (1,2, 3,1-3)
 4. Hosea und Jeremia (11,7-9; Jer. 8,23-9,1)
 5. Israels entartete Religion (6,6-10; 9,15-10,2)